

Kund um Boppard vom 22.02.2008

Auszug aus dem Artikel: **Der Kreisel kommt**

Bad Salziger Heilbad soll weiterentwickelt werden, aber wie?

Heinz Klinkhammer von der Bürgergruppe aus Bad Salziger brachte einen Antrag vor, der für Missverständlichkeiten sorgte. Unter der Überschrift "Sicherung und Weiterentwicklung des Mineralheilbades Bad Salziger im Weltkulturerbe Oberes Mittelrheintal" sollten 25.000 Euro von der Stadt Boppard bereitgestellt werden. Warum genau diese Summe und für wen ging aus dem Antrag nicht so genau hervor. Geeignete Organisationen sollten mit einer Studie beauftragt werden, die dem Ziel der Überschrift dienen soll. Das war den meisten der Räte zu diffus. Bürgermeister Dr. Walter Bersch empfahl den Antrag in den entsprechenden Fachausschuss für Stadtmarketing mitzunehmen, um diesen dort zu beraten und mit genauen Zielvorgaben auszurüsten. Damit stand der Bürgermeister nicht alleine. Mit Rückendeckung der CDU-Mehrheit im Stadtrat wurde der Antrag Heinz Klinkhammers so nicht angenommen. Der Fach-Ausschuss wird sich mit weiteren Einzelheiten dazu beschäftigen.

Mineralheilbad ohne Patienten

Bad Salziger hat nicht mehr die früheren Kurgäste

Glaubersalzhaltiges Mineralheilwasser, wie das aus der Leonorenquelle in Bad Salziger, wurden seit Menschen Gedenken traditionell bei Magenbeschwerden eingesetzt. Folgen von Magenschmerzen und Geschwüren wurden durch das in dem Wasser enthaltene Glaubersalz immer und immer wieder gelindert, aber nicht ausgemärzt.

Als 1982 die beiden australische Forscher Barry Marshall und Robin Warren das Bakterium "Helicobacter pylori" entdeckten, dass überwiegend für die bekannten Magenbeschwerden verantwortlich ist, war das Ende der Magenheilwässer unausweichlich.

Heute wird den Patienten mit einer Spezialtherapie aus verschiedenen Antibiotika und Säureblocker der Magen keimfrei gemacht. Das hat Sinn, denn damit war die Ursache für 99% aller Magengeschwüre, so jedenfalls neueste medizinische Statistiken, von Grund auf gebannt. Die lebenslange symptomatische Behandlung mit Glaubersalz und der wiederholte Aufenthalt in Kurbädern mit Mineralheilwässern wurde überflüssig. Das ist mit ein Grund, warum in Bad Salziger für Kuren das Mineralheilwasser keine Rolle mehr spielt. Bad Salziger fehlen heute die Kurgäste und das ist im Sinne der Betroffenen auch gut so. Das sogenannte "Mineralheilbad" ist überflüssig geworden, da helfen auch keine Gutachten mehr. Die Kurklinik in Bad Salziger hat reagiert und kümmert sich seit dem sehr erfolgreich um die Krebsnachsorge einerseits und die Psychosomatik andererseits. Der gestiegene Druck am Arbeitsplatz hat Helicobacter abgelöst, um Menschen krank genug für die Kur zu machen - da helfen auch keine australischen Forscher mehr.

Ralf Hübner